

# Inhaltsverzeichnis

Einleitung	9
1 Das Kirche-Staat-Verhältnis in Gera Ende der 70er Jahre	18
1.1 Oskar Brüsewitz. Kanzelabkündigung als konterrevolutionärer Akt . . . . .	20
1.2 Öffentlich oder kirchenintern? Eine Lesung von Reiner Kunze . . . . .	23
1.3 Das Prinzip „Loyalität“. Die Kirchenleitung zu Beginn der 80er Jahre . . . . .	25
2 Die Offene Arbeit	27
2.1 Das Konzept „Offene Arbeit“ . . . . .	28
2.2 Der Netzwerkcharakter der Offenen Arbeit . . . . .	31
2.3 Strukturen der kirchlichen Jugendarbeit in Gera . . . . .	35
2.4 Inhalte und Formen der Geraer Offenen Arbeit . . . . .	36
2.5 Spuren einer Debatte. Die Einführung des Wehrunterrichts . . . . .	41
2.6 „Asozialität“ als Merkmal. Die Klassifizierung jugendlicher Subkultur . . . . .	45
2.7 Kein Raum für „Randsiedler“. Die Position der Geraer Kirchenleitung . . . . .	47
2.8 Aufhebungsvertrag oder Kündigung? Das Ende der Offenen Arbeit . . . . .	49
3 Kirchliche Friedensinitiativen zu Beginn der 80er Jahre	54
3.1 Glockenläuten – eine politische Provokation . . . . .	54
3.2 Die Initiative „Sozialer Friedensdienst“ . . . . .	57
3.3 „Schwerter zu Pflugscharen“ . . . . .	61
4 Die Friedensdemonstration am 18. November 1983	67
4.1 Artikulationsräume außerhalb der Kirche . . . . .	67

4.2	Die Planung der Friedensdemonstration . . . . .	71
4.3	Verhinderungsstrategien des MfS . . . . .	72
4.4	Amtskirche im Konsens mit dem Staat? . . . . .	75
4.5	Wasserwerfer gegen Kerzen. Der 18. November 1983 . . . . .	81
5	Die Flugblattaktion vom Dezember 1983 und ihre Folgen	84
5.1	Eröffnung des Operativen Vorgangs „Kerze“ . . . . .	85
5.2	Handlungsräume der Geraer Friedensbewegung . . . . .	87
5.3	Der Gedenkabend an die Zerstörung Geras . . . . .	89
5.4	Sanktionen des MfS. Haft, Abschiebung, Zersetzung . . . . .	93
6	Verlagerung der Artikulationsräume	97
6.1	Die Friedensdekade – eine Formalie? . . . . .	97
6.2	Hauskreise und Netzwerke . . . . .	99
6.3	Protest im öffentlichen Raum. Die Krawczyk-Ausbürgerung . . . . .	102
7	Die Umweltstudie „Pechblende“	108
7.1	Grundproblem Information . . . . .	110
7.2	Strategie der Einbindung. Die Rolle der Gesellschaft für Natur und Umwelt . . . . .	113
7.3	Die „Interessengemeinschaft Umweltschutz“ . . . . .	116
7.4	„Ökologie und Politik“. Eine Veranstaltung zum Weltumwelttag 1987 . . . . .	119
7.5	Entstehungsbedingungen der „Pechblende“ . . . . .	122
7.6	Öffentlichkeit durch Westmedien. Die „Kontraste“-Sendung zum Uranbergbau . . . . .	125
7.7	Öffentlichkeit durch Kirche. Das Zeugnis der Betroffenheit . . . . .	128
7.8	Die „Pechblende“ in der staatlichen Wahrnehmung . . . . .	130
7.9	Diskursraum Kirche. Die „Pechblende“ in Ronneburg und Gera . . . . .	135
7.10	„Objektive Mißstände“. Die zweite Auflage . . . . .	139
8	Die Geraer Informationsbibliothek	142

Fazit	147
Literaturverzeichnis	151
Personenregister	155
Bildnachweis	157